

# **DIE LINKE.**

## Fraktion in der Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Schwerin, 02.03.2021

### **Anfrage**

#### **Sanierung Sporthalle August- Bebel- Straße**

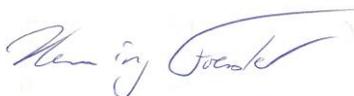
Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister!

Seit Jahren ist die Rede von einer Sanierung der Sporthalle in der August-Bebel-Straße. Berichten in den lokalen Medien folgend, scheint dies nun zweifelhaft. Dies sorgt bei den Sportlerinnen und Sportlern für Verunsicherung.

Vor diesem Hintergrund bitte ich um die Beantwortung nachstehender Fragen.

- 1) Welche Folgen hat die Aufgabe des FHM Standortes Schwerin und die künftig angedachte Nutzung des Areals durch die Medical School Hamburg?
- 2) Nach den hier vorliegenden Informationen ist der Beginn der Sanierung abhängig von einem Fördermittelbescheid des Landes. Wann ist mit einer Entscheidung zu rechnen und wann soll die Planung beginnen?
- 3) Wie lange wird die Sanierung der Sporthalle dauern und welche alternative Unterbringung gibt es in diesem Zeitraum für die jetzigen Nutzer, z.B. die Tischtennispieler/innen?

Mit kollegialen Grüßen



Henning Foerster  
Stadtvertreter

Fraktionsbüro

Am Packhof 2-6, 19053 Schwerin, Telefon: 0385 / 545-2957, Fax:0385 / 545-2958

E-Mail: [stadtfraktion-die-linke@schwerin.de](mailto:stadtfraktion-die-linke@schwerin.de)

Internet: [www.die-linke-Schwerin.de](http://www.die-linke-Schwerin.de)

**Der Oberbürgermeister**

Fraktion DIE LINKE  
Herr Foerster  
-im Hause-

Hausanschrift: Am Packhof 2-6•19053 Schwerin  
Zimmer: 4.063  
Telefon: 0385 545-2656  
Fax:  
E-Mail: athiele@schwerin.de

Ihre Nachricht vom/Ihr Zeichen

Unsere Nachricht vom/Unser Zeichen

Ansprechpartner/in  
Herr Thiele

Datum  
20.05.2021

**Ihre Anfrage vom 02.03.2021  
Sanierung Sporthalle August-Bebel-Straße**

Sehr geehrter Herr Foerster,

Ihre Fragen möchte ich wie folgt beantworten.

**1) Welche Folgen hat die Aufgabe des FHM Standortes Schwerin und die künftig angedachte Nutzung des Areals durch die Medical School Hamburg?**

Der Nutzerwechsel im Hauptgebäude des Alten Fridericianums hat keine Auswirkungen auf die Sanierung und Nutzung der Turnhalle. Die Turnhalle soll als Bewegungsraum für die im benachbarten Hofgebäude geplante Kita der Kita gGmbH genutzt werden. Nach Ende der Betriebszeiten der Kita soll die Turnhalle auch dem Vereinssport zur Verfügung stehen.

**2) Nach den hier vorliegenden Informationen ist der Beginn der Sanierung abhängig von einem Fördermittelbescheid des Landes. Wann ist mit einer Entscheidung zu rechnen und wann soll die Planung beginnen?**

Um die Sanierung des Hofgebäudes und der benachbarten Turnhalle finanzieren zu können, ist eine Nachbewilligung von Fördermitteln für das städtebauliche Sanierungsgebiet „Schelfstadt“ erforderlich. Über diese Bewilligung wird im Rahmen des Landesprogramms „Städtebauförderung 2021“ des Ministeriums für Energie, Digitalisierung und Landesentwicklung für alle Gemeinden des Landes Mecklenburg-Vorpommerns entschieden. Dies erfolgt erfahrungsgemäß immer in der Mitte eines Jahres.

**3) Wie lange wird die Sanierung der Sporthalle dauern und welche alternative Unterbringung gibt es in diesem Zeitraum für die jetzigen Nutzer, z.B. die Tischtennispieler/innen?**

Erst nach der Bewilligung kann die Planungsphase mit den Fachplanungen (z.B. Gebäudetechnik) fortgeführt werden. Danach schließt sich das Baugenehmigungsverfahren an. Der Beginn der Sanierungsarbeiten ist derzeit noch nicht konkret zu benennen. Der Fachdienst Sport wird rechtzeitig Ausweichspielstätten anbieten.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Rico Badenschier